

Absender: Veranstaltergemeinschaft Event-Team Energy Autonomy Freiburg, Kontakt s.u.

Pressemitteilung 29.4.2010

Erfolgreiche Auftaktveranstaltung des Netzwerks Energiewende-Klimaschutz Regio Freiburg. Ziel Energie-Autonomie - 100% erneuerbare Energien. Manifest verabschiedet für Freiburger Modellregion „von unten“

Freiburg im Breisgau und Region:

Das neue Netzwerk Energiewende-Klimaschutz Regio Freiburg aus inzwischen 27 Vereinen, Stiftungen, Gruppen und Dienstleistungsunternehmen hat bei seiner Auftaktveranstaltung zur „Freiburger Modellregion zur Energie-Autonomie, Ziel 100 Prozent erneuerbare Energien“ am 28. April 2010 in der Katholischen Akademie Freiburg vor über 100 Teilnehmern eine Fülle von Aktionen und Projektideen für die Regio Freiburg und darüber hinaus vorgestellt. Das Spektrum reicht von laufenden Bildungs- und Fortbildungsprojekten über in Vorbereitung befindliche Breitenaktionen für Stromsparen, Blockheizkraftwerke, solare Plus-Energie-Gebäude und -Siedlungen, mehr Windkraftnutzung, solare, energieeffiziente Bioenergiedörfer- und Stadtteile, ökologischen Gartenbau, Eine-Welt-Arbeit bis hin zu Konferenzen oder Aktionen u.a. zur Projekt-Idee Regiotec, zu Desertec sowie verstärktem Umweltverbund bei der Mobilität. Das Netzwerk hat damit einen Startschuss gegeben für viel mehr an zukunftsfähiger und intelligenter regionaler Wirtschaftsweise zu Energie, Verkehr und Konsum mit Impulsen über die Region hinaus.

Ein Manifest mit konkreten Visionen „von unten“ für eine Modellregion mit dem Ziel „Energie-Autonomie und 100% erneuerbare Energien“ bis spätestens 2050 wurde bereits von zahlreichen Netzwerk-Partnern gezeichnet und bei der Veranstaltung einhellig begrüßt. MitbürgerInnen, Unternehmen, Kommunen sind darin aufgefordert, die Chancen für eine gemeinsame zukunftsfähige Energie-Modellregion zu ergreifen, bei sich die ersten Schritte durchzuführen und von der Politik zukunftsfähige Energie- und Klimaschutzkonzepte, den Ausstieg aus der Atomenergie, 100 Prozent erneuerbare Energien, eine Verkehrswende, beste Ressourcenschonung sowie die unverzügliche Umsetzung zu verlangen. Die Unterzeichner bieten dazu unabhängigen Rat sowie Information an und die Möglichkeit zu Mitarbeit und Unterstützung. Dem Netzwerk und Manifest können sich weitere Partner bzw. Unterzeichner anschließen.

Das Netzwerk plant nun für ab Frühsommer 2010 eine Reihe von offenen Arbeitskonferenzen für die auch gemeinsame Umsetzung von Aktionen und Projekten sowie für 2011 ein Symposium zur Energieautonomie der Region. Mit weiteren speziellen Netzwerken wie der 100ProzentGmbH, der Strategischen Energieallianz von Kommunen und Handwerk und den Energieagenturen am südlichen Oberrhein und im Südschwarzwald wird gegenseitige Unterstützung angestrebt, um viel mehr zu erreichen als bisher. Das neue Netzwerk wurde gegründet von regionalen UnterstützerInnen des Welt-Films „Die 4. Revolution. EnergyAutonomy“, dessen Freiburger Premiere am 20.3.2010 stattfand.

(2625 Zeichen incl. Leerzeichen)

*******Ende des Mitteilungs-Textes*******

Hinweise für näher interessierte Redaktionen:

Manifest des Netzwerks senden wir Ihnen auf Wunsch gern per E-Mail zu, falls nicht beigelegt.

Das Netzwerk umfasst inzwischen folgende Vereine, Stiftungen, Gruppen, Dienstleistungsunternehmen: agentur für energieeffizienz, Badisch-Elsässische Bürgerinitiativen, BUND Regionalverband Südlicher Oberrhein e.V., ECO-Stiftung für Energie-Klima-Umwelt, ECOtrnova e.V., Eine Welt Forum Freiburg e.V., Elektrizitätswerke Schönau, Energie-3Regio Netzwerk, Energie in Bürgerhand eG, fesa e.V., Förderverein Zukunftsenergien SolarRegio Kaiserstuhl e.V., Freiburger Kantstiftung / Schützt die Allmende, Gartencoop Freiburg, Greenpeace Freiburg, Innovation Academy e.V., Institut für Fortbildung und Projektmanagement ifpro, Initiative Dynamo-Effekt von RDL, Klimabündnis Freiburg, Klimaschutzverein March e.V., LeaseRad, Naturstrom, Ö-quadrat - Ökologische und ökonomische Konzepte, Solararchitektur Rolf Disch, Stiftung Solarenergie, Unternehmensgrün, VCD Verkehrsclub Deutschland Regionalverband Südlicher Oberrhein e.V., waswirtun.de (Stand 28.4.2010). Weitere Akteure sind willkommen, Kontakte s.u. Event-Team/Pressekontakt.

Der Film „Die 4. Revolution - Energy Autonomy“ ist bis 2.5. in 7. Woche weiterhin im Kino Friedrichsbau, Freiburg, und zusätzlich in weiteren Kinos der Region zu sehen, u.a. am 2.5. in Titisee-Neustadt. Info zum Film: www.energy-autonomy.org (mit Pressespiegel und Pressekontakt), www.4-revolution.de

Presse-Kontakt für das Netzwerk Energiewende-Klimaschutz Regio Freiburg:

ECOtrinoa e.V., Dr. Georg Löser, Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen, ecotrinoa@web.de, 0761-5950161

Herausgeber der Mitteilung

Das Event-Team in der Region Freiburg für den Film „Die 4. Revolution – EnergyAutonomy“.

Kontakte:

Dr. Georg Löser, Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen, ecotrinoa@web.de, 0761-5950161

Markus Franz, T.07633-9396776, info@agentur-energieeffizienz.de, www.energyautonomyfreiburg.de